

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 30
Donnerstag,
23. Juli 2009

Verabschiedung und Neuverpflichtung im Gemeinderat



In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am vergangenen Donnerstag wurden die aus dem Gemeinderat ausscheidenden Mitglieder verabschiedet und die Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates verpflichtet.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 30

Vertrieb:
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet:
www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Wasserversorgungsverband
»Mittleres Murgtal«, Sitz: Gernsbach

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Verbandsversammlung findet am

Donnerstag, 30. Juli 2009, um 11 Uhr im Rathaus Gernsbach (großer Sitzungssaal)

statt. Die Sitzung der Verbandsversammlung ist gemäß § 15 GKZ öffentlich. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 19 der Verbandssatzung.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2008
2. Umbau und Erweiterung des Betriebsgebäudes der Kläranlage - Baubeschluss und Ermächtigung der Verwaltung zur Vergabe -
3. Verschiedenes

gez. Dieter Knittel
Verbandsvorsitzender

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

ZA. Tillmann Duffing
Igelbachstraße 10, Gernsbach
☎ 07224 655155

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Kleintierklinik Dr. Jung/Dr. Parrisius
Hochstraße 16, Baden-Baden
☎ 07221 35570

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

25. Juli - Stadt-Apotheke
Hauptstraße 87, Gaggenau
☎ 07225 96670

26. Juli - Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstraße 3, Gaggenau
☎ 07225 3760

Alle Angaben ohne Gewähr!

Amtliche Nachrichten

Altersjubilar

30. Juli, 73 Jahre
Konrad Dresel, Weinbergstraße 14

Herzlichen Glückwunsch

Sommerferienprogramm 2009

Kinder Koch- und Backkurs

Aufgrund der großen Nachfrage für »Backvergnügen wie noch nie« bieten wir noch für alle koch- und backinteressierten Kinder einen Koch- und Backkurs »Mittagessen - selbst gemacht« an.

Termin: Donnerstag, 20. August 2009

Termin 1: vormittags von 9 bis 12 Uhr
Termin 2: nachmittags von 14.30 bis 17.30 Uhr

Kosten: 3 Euro

Mehrere Heuhüttenaufbrüche

In den vergangenen Wochen und Monaten mussten mehrere Hüttenbesitzer feststellen, dass ihre Heuhütten aufgebrochen waren.

Zunächst waren dies einige Hütten im Latschigbachtal, in den vergangenen Wochen dann im Gaisbachtal und jüngst nunmehr auch im Füllenbachtal, oberhalb der Grillstelle. Oftmals entstanden durch diese Hüttenaufbrüche Sachschäden an den Schlössern und Tore der Hütten.

Die Verwaltung bittet im Interesse aller um erhöhte Aufmerksamkeit bzw. um Meldung, sofern verdächtige Beobachtungen gemacht werden. Sachbeschädigungen ab bzw. Einbrüche in die Hütte stellen einen Straftatbestand dar.

Schließung der Postagentur – neue Postfiliale – Verkauf von KVV-Karten

Die Postagentur Weisenbach schließt zum 31. Juli 2009. Da die Deutsche Post AG in Gemeinden unserer Größenordnung eine Postfiliale bereitstellen muss, wird diese die Räumlichkeiten im Anwesen Hauptstraße 21 zum 1. August anmieten und anstatt der Postagentur darin eine Postfiliale eröffnen. Vorort steht dann Martina Wunsch als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Die Postfi-

liale hat ab 1. August 2009 von Montag bis Freitag und samstags wie folgt geöffnet:

Montags bis freitags von 14.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr.

Die bisher durch die Postagentur auch zum Kauf angebotenen KVV-Karten werden von der zukünftigen Postfiliale nicht mehr angeboten.

Aber auch hier gibt es eine für die Bürger erfreuliche Nachricht, denn zukünftig gibt es die KVV-Karten bei der Foto-Welt Fruhen. Diese sind während der Öffnungszeiten der Foto-Welt Fruhen, montags bis samstags von 9 bis 12.30 Uhr, Montag-, Dienstag-, Donnerstag- und Freitagnachmittag von 14 bis 18.30 Uhr erhältlich. Mittwochnachmittag ist das Geschäft geschlossen.

Verabschiedung von ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern

Mit Ablauf der letzten Amtszeit stand das Ausscheiden von fünf Mitgliedern des Gemeinderates an. Im Rahmen der letzten Sitzung sprach Bürgermeister Toni Huber allen Gemeinderäten Dank und Anerkennung für die gute Arbeit aus. Aufgrund der finanziellen Rahmenbedingungen war es keine einfache Zeit, aber die Zusammenarbeit war stets harmonisch und vom gemeinsamen Willen geprägt, die Gemeinde positiv weiter zu entwickeln.

Wenn auch die Finanzen und hier insbesondere die Gewerbesteuer in den letzten fünf Jahren für eine wahre Achterbahnfahrt gesorgt haben, so gelang es dennoch einige wichtige Maßnahmen umzusetzen. Gleichzeitig ist es gelungen, die Verschuldung von rund 2 Mio. Euro im Jahr 2004 auf rund 1,4 Mio. Euro Ende 2009 zu reduzieren. Dies war allerdings nur deshalb möglich, weil auch die Gemeinde Weisenbach, insbesondere über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer vom allgemeinen wirtschaftlichen Aufschwung der Jahre 2007 und 2008 profitiert hat. Für die Zukunft sieht es leider düster aus, weil gerade diese wichtige Einnahmeart infolge der Finanz- und Wirtschaftskrise zurückgehen wird.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag in Maßnahmen zur Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung. So sind der Bau des Regenüberlaufbeckens unter dem Rathausplatz und die damit einhergehende Außensanierung



des Rathauses und Umgestaltung der Bundesstraße, die Sanierung des Hochbehälters Gerstenland sowie der Einbau einer UV-Anlage und eines Trübstofffilters und das Ver- und Entsorgungskonzept für das ehemalige Holzmann-Gelände mit Inbetriebnahme des Pumpwerks III zu nennen. Neben diesen größeren Investitionen wurden noch viele kleinere Maßnahmen wie die Sanierungsarbeiten und der Neubau einer Urnensteleanlage auf dem Friedhof in Au und die Platzgestaltung im Alten Dorfweg durchgeführt. In den Bereichen Schule, Bildung und Kinderbetreuung hat die Gemeinde viel Geld investiert, denn in der Johann-Belzer-Schule wurde nicht nur ein zweiter Computerraum bestückt, sondern auch die Klassenzimmer vernetzt und multimedialfähig gemacht. Ein wichtiger Schritt in

diesem Zusammenhang war auch der Einstieg in die Betreuung der 1- bis 3-Jährigen in den kommunalen Kindergärten.

Als Zeichen vorbildlichen Bürgerengagements nannte Bürgermeister Huber die ehrenamtliche Innensanierung der Festhalle sowie die von den Vereinen mitfinanzierte Möblierung. Lobend erwähnt wurde auch die Gründung der Schwimmbadinitiative.

Nach dem Neubau des Feuerwehrgereätehauses wurde die europaweite Ausschreibung eines Feuerwehrfahrzeuges vorbereitet, durchgeführt und zwischenzeitlich auch der Auftrag für dieses neue Feuerwehrfahrzeug vergeben.

Mit Blick in die Zukunft wurden verschiedene Bebauungsplanverfahren

eingeleitet, das Flurneuordnungsverfahren fortgeführt und nach entsprechender Vorarbeit ist die Aufnahme in das Landessanierungsprogramm mit dem Sanierungsgebiet »Ortsmittele« gelungen.

Dies alles, so Bürgermeister Toni Huber, waren in den vergangenen fünf Jahren einige Meilensteine, mit welchen die Wohnqualität in Weisenbach weiter verbessert und damit auch die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger erhöht wurde. Mit Roswitha Hauser, Maria Di Umberto, Eberhard Vesper, Hans-Peter Schaible und Konrad Bleier musste Bürgermeister Toni Huber gleich fünf engagierte Mitglieder des Gemeinderates verabschieden, welche hierzu ihre Beiträge geleistet haben.

Konrad Bleier rückte im November 2007 als Mitglied der CDU-Fraktion in den Gemeinderat nach. Neben seiner Arbeit im Gemeinderat war Konrad Bleier ordentliches Mitglied und Urkundsperson im ständigen Umlegungsausschuss sowie Stellvertreter im Bauausschuss, Finanz- und Kulturausschuss sowie im gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach. Bedingt durch seine ehrenamtliche Tätigkeit als Vereinsvorsitzender des Schützenvereins setzte sich Konrad Bleier stark für die Belange der Vereine in der Gemeinde ein. Für die zwar kurze, aber dennoch sehr wichtige Mitarbeit überreichte Bürgermeister Toni Huber Konrad Bleier eine Urkunde sowie ein Präsent als Erinnerung an die Amtszeit.

Fünf Jahre Gemeindepolitik hat Maria Di Umberto mitgeprägt. Neben ihrer Tätigkeit im Gemeinderat war sie ordentliches Mitglied im Finanz- und Kulturausschuss sowie in der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach sowie Stellvertreterin im Beirat der Kommunalen Zusammenarbeit. Des Weiteren war sie Urkundsperson im Finanz- und Kulturausschuss sowie stellvertretende Urkundsperson im Gemeinderat. Maria Di Umberto war als Italienerin die erste ausländische Staatsangehörige im Gemeinderat der Gemeinde Weisen-

bach. Sie hat vor allem durch ihre Arbeit im Landkreis Rastatt, bei der sie für die partnerschaftlichen Beziehungen u. a. für Italien zuständig ist, die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Weisenbach und der Gemeinde San Costanzo maßgeblich mit aufgebaut und geprägt. Durch ihr ehrenamtliches Engagement als 2. Vorsitzende des Partnerschaftskomitees mit der Zuständigkeit für San Costanzo sowie dem Aufbau der italienischen Seiten für die Homepage war und wird Maria Di Umberto auch in Zukunft ehrenamtlich zum Wohle der Gemeinde Weisenbach engagiert sein. Auch Maria Di Umberto wurde mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet.

Seit Februar 2001 und damit rund acht Jahren war Hans-Peter Schaible Mitglied des Gemeinderates. Bis zuletzt war er ordentliches Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss sowie von 2001 bis 2004 Mitglied im Arbeitskreis Landschaftspflege. Des Weiteren führt er bis heute die Funktion als Stellvertreter im Bauausschuss, im Finanz- und Kulturausschuss sowie als Urkundsperson im ständigen Umlegungsausschuss aus. Hans-Peter Schaible war, so Bürgermeister Toni Huber, in den vergangenen Jahren stets ein kompetenter Gemeinderat, der sich durch sein Fachwissen, vor allem im Natur- und Landschaftsbereich, indem er durch seine Tätigkeit als Vorsitzender der Naturfreunde Weisenbach große Erfahrung besitzt, stark einbrachte. So ist er auch Vorstandsmitglied der Teilnehmergemeinschaft der Flurneuordnung Weisenbach und wird diese Funktion auch zukünftig fortführen. Doch auch in vielen anderen Bereichen hatte er stets ein offenes Ohr für die Bevölkerung und engagierte sich stark für das Gemeinwesen. So führte er mit Auszubildenden der Fa. Daimler mehrere unterschiedliche Projekteinsätze in Einrichtungen der Gemeinde durch. Für die rund 8-jährige Mitarbeit im Gemeinderat zeichnete Bürgermeister Toni Huber Hans-Peter Schaible ebenfalls mit einer Urkunde sowie einem Präsent aus.

Nach 15 Jahren Gemeinderatsarbeit haben sich Roswitha Hauser und

Eberhard Vesper entschlossen, nicht mehr zu kandidieren und sich von der Kommunalpolitik zurückzuziehen. Roswitha Hauser war seit Beginn ihrer Tätigkeit ordentliches Mitglied im Finanz- und Kulturausschuss und im ständigen Umlegungsausschuss. Von Anfang an war sie auch stellvertretendes Mitglied im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach sowie in den letzten fünf Jahren stellvertretendes Mitglied im Bauausschuss. Roswitha Hauser zeichnete sich besonders durch ihre ruhige und sachliche Art der Diskussion aus. Sie widmete sich in ihrer Arbeit immer wieder gesellschaftlichen Problemen und Themen und hat, wo es erforderlich war, auch gleich zugewinkt. Besonderes Engagement legte sie mit der Gründung und erfolgreichen Führung der katholischen öffentlichen Bücherei an den Tag. Für die 15-jährige engagierte und konstruktive Mitarbeit im Gemeinderat überreichte Bürgermeister Toni Huber an Roswitha Hauser die Ehrenmedaille der Gemeinde in Silber.

Eberhard Vesper war von Beginn seiner Gemeinderatsarbeit im Jahr 1994 ununterbrochen ordentliches Mitglied im Bauausschuss. Von 1999 bis 2004 war er zudem ordentliches Mitglied im Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach sowie stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender und bis heute stellvertretendes Mitglied im Partnerschaftskomitee. In den letzten fünf Jahren war er zudem Stellvertreter im ständigen Umlegungsausschuss sowie Stellvertreter im Beirat der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit. Eberhard Vesper zeichnete sich durch seine besondere Sach- und Fachkenntnis und seine sachliche Diskussion aus. Als einziger Vertreter des Ortsteils Au war er, so Bürgermeister Toni Huber, für die Verwaltung natürlich auch ein wichtiger und wertvoller Ansprechpartner. Eberhard Vesper hat nicht nur Vorschläge unterbreitet, sondern sich auch tatkräftig um deren Umsetzung engagiert. Zu erwähnen ist hierbei ganz besonders sein über 15-jähriges

Engagement beim jährlich stattfindenden Seniorennachmittag, an dem er sich um das leibliche Wohl der Seni-

oren kümmert. Auch sein Engagement im Bereich der Landschaftspflege mit einer Gruppe Auer Bürgern ist

besonders zu würdigen. Auch Eberhard Vesper wurde mit der Ehrenmedaille in Silber ausgezeichnet.

Ehrung langjähriger Gemeinderäte

Neben Roswitha Hauser und Eberhard Vesper konnten weitere Mitglieder des Gemeinderates für ihr langjähriges ehrenamtliches Wirken ausgezeichnet werden.

Karin Streeb wurde im Jahr 1999 erstmals in den Gemeinderat gewählt. Seit Beginn ihrer Tätigkeit ist sie ordentliches Mitglied in der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach sowie ordentliches Mitglied im Beirat der Sozialstation Forbach-Weisenbach sowie als Urkundsperson im Gemeinderat tätig. Von 1999 bis 2004 war sie Stellvertreterin im ständigen Umlegungsausschuss sowie Vertreterin des Gemeinderates im Partnerschaftskomitee. Seit dem Jahr 2004 ist Karin Streeb ordentliches Mitglied im Finanz- und Kulturausschuss und im Partnerschaftskomitee. Die Vertretung übernahm sie ab diesem Zeitpunkt im Bauausschuss, im ständigen Umlegungsausschuss sowie als stellvertretende Urkundsperson im Finanz- und Kulturausschuss. Karin Streeb zeichnet sich, so Bürgermeister Toni Huber, besonders durch ihre offene und engagierte Arbeit im Gemeinderat aus. Seit dem Jahr 2004 ist sie zudem eine engagierte Bürgermeister-Stellvertreterin und immer gerne bereit, den Bürgermeister bei Veranstaltungen jeglicher Art zu vertreten. Bei der letzten Kommunalwahl, am 7. Juni, zollten ihr die Bürger für ihr Engagement viel Respekt und Achtung und gaben ihr den größten Stimmenanteil unter den Frauen. Für die vertrauensvolle gute und unkomplizierte Zusammenarbeit bedankte sich Bürgermeister Toni Huber und zeichnete Karin Streeb mit der Ehrenmedaille in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat aus.

Uwe Rothenberger gehört dem Gemeinderat bereits seit 15 Jahren an.



Er war in dieser Zeit schon in nahezu allen Ausschüssen als ordentliches Mitglied bzw. als Stellvertreter tätig. Seit 2001 ist Uwe Rothenberger im Bauausschuss, von 2001 bis 2004 war er zudem Vertreter der Gemeinde im Beirat der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit. Des Weiteren hat er mehrere Stellvertreterfunktionen inne, so u. a. im Finanz- und Kulturausschuss, in der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach, im Beirat der Sozialstation Forbach-Weisenbach sowie im Partnerschaftskomitee. In seiner ruhigen und sachlichen Art der Diskussion bringt Uwe Rothenberger Sachverhalte zusammenfassend auf den Punkt. Sein ehrenamtliches Engagement in der Kommunalpolitik, wie auch in der Vereins- und Dorfgemeinschaft hat ihm bei den Kommunalwahlen sehr gute Ergebnisse eingebracht, sodass er gestärkt in die vierte Amtszeit gehen kann. Als Fraktionsvorsitzender der FWV-Fraktion ist er zudem besonders gefordert und erster Ansprechpartner der Fraktion für die Verwaltung. Für die 15-jährige Mitarbeit im Gemeinderat wurde Uwe Rothenberger mit der Ehrenmedaille in Silber, verbunden mit einem entsprechendem Präsent ausgezeichnet.

Seit 20 Jahren, nämlich seit 1989 ist Dr. Ulrich Spies im Gemeinderat vertreten. Seit 1994 bis heute ist er or-

dentliches Mitglied im gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach, von 1999 bis 2004 arbeitete er als ordentliches Mitglied im Finanz- und Kulturausschuss mit und fortan war er bis zum heutigen Tag dort Stellvertreter. Seit 1999 ist er Mitglied des Beirates der Sozialstation Forbach-Weisenbach. Von 1994 bis 2004 war er stellvertretendes Mitglied im Beirat der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit sowie stellvertretendes Mitglied im Bauausschuss. Ab dem Jahr 2004 übernahm er zudem noch die Stellvertretung im ständigen Umlegungsausschuss. Seit dem Jahr 2004 ist er ordentliches Mitglied im Bauausschuss und dies ist, so Bürgermeister Toni Huber, besonders hervorzuheben, denn der Mittwochnachmittag ist er einzigste freie Mittag für Dr. Ulrich Spies und dieser Nachmittag ist traditionell der Sitzungstag des Bauausschusses. Dr. Ulrich Spies zeichnet sich besonders durch seine soziale Kompetenz aber auch durch sein hervorragendes Allgemeinwissen und seine kommunalpolitische Fachkompetenz aus. Darüber hinaus sucht er, so Bürgermeister Toni Huber, immer den sachlichen Dialog und vertritt dabei auch vehement die Interessen der Gemeinde. Bedingt durch seinen Beruf als Arzt hat er einen guten Kontakt zur Bevölkerung. Trotz starker beruflicher Inan-

spruchnahme und seiner, vor allem im letzten Jahr bekannten schweren gesundheitlichen Probleme verlor er nie den Spaß an der Arbeit im Gemeinderat. Mit Engagement ist er auch als Feuerwehrarzt bei der Freiwilligen Feuerwehr tätig. Für die 20-jährige engagierte kommunalpolitische Tätigkeit im Gemeinderat konnte Bürgermeister Toni Huber Dr. Ulrich Spies die Ehrennadel des Gemeindetages in Silber überreichen.

Noch ein Jahrzehnt länger als Dr. Ulrich Spies ist Gottfried Lang im Gemeinderat tätig. Seit nahezu 30 Jahren sorgt er sich um das Gemeinwohl und konnte stets mit die meisten Stimmen auf sich vereinen. Gottfried Lang rückte am 15. November 1979 in den Gemeinderat nach. Als Vollblutkommunalpolitiker mit dem Gespür für die richtigen Entscheidungen hat sich Gottfried Lang im Zeitraum von rund drei Jahrzehnten erwiesen.

In vielerlei verschiedenen Funktionen war Gottfried Lang in den Ausschüsse vertreten. Er war 18 Jahre ordentliches Mitglied im Finanz- und Kultur Ausschuss, ordentliches und stellvertretendes Mitglied im gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach, ordentliches und stellvertreten-

des Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss sowie im Umlegungsausschuss »Birket«, Vertreter der Gemeinde im Kuratorium der Musikschule sowie Urkundsperson und stellvertretende Urkundsperson im Gemeinderat und in verschiedenen Ausschüssen. Auch im Bauausschuss ist Gottfried Lang ein seit Jahren engagiertes Mitglied. Seit 1999 nimmt er zudem auch die Aufgaben eines Bürgermeister-Stellvertreters wahr. Daneben ist er Vorsitzender der CDU-Fraktion und hier, wie auch bei Uwe Rothenberger, erster Ansprechpartner für die Verwaltung. Für 30 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit konnte Bürgermeister Toni Huber Gottfried Lang mit der höchsten Auszeichnung des Gemeindetages Baden-Württemberg, der Ehrennadel in Gold, auszeichnen.

Noch etwas länger als Gottfried Lang ist Rudolf Fritz als Gemeinderat tätig. Er gehört dem Gremium bereits seit 1978 an und konnte, wie es auch die letzten Wahlen zeigten, oftmals den größten Stimmenanteil auf sich verbuchen. Rudolf Fritz ist seit 1978 ordentliches Mitglied des Finanz- und Kulturausschusses sowie seit vielen Jahren Vertreter der Gemeinde in der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach und im

Beirat der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit. Darüber hinaus ist er seit langen Jahren stellvertretendes Mitglied im ständigen Umlegungsausschuss und war, bedingt durch die Befangenheit von Bürgermeister Toni Huber, auch Vorsitzender des Umlegungsausschusses »Birket«. Durch die langjährige Mitarbeit im Finanzausschuss ist Rudolf Fritz ein ausgewiesener Finanzfachmann, der sich immer um das Wohl der Gemeinde sorgt. Neben der Tätigkeit im Gemeinderat ist Rudolf Fritz auch im Heimatpflegeverein sowie im Partnerschaftskomitee aktiv und die freundschaftlichen Beziehungen zur Partnergemeinde Kriebstein liegen ihm als 2. Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees sehr am Herzen.

Besondere Erwähnung fand die Tätigkeit als erster Bürgermeisterstellvertreter, denn seit 1989 führt Rudolf Fritz diese Tätigkeit aus. Wie beliebt, bekannt und geschätzt Rudolf Fritz in der Bevölkerung ist, konnte man nicht nur am Gemeinderats-, sondern auch am Ergebnis der Kreistagswahl ersehen. Nachdem Rudolf Fritz bereits mit allen Medaillen und Ehrennadeln ausgezeichnet ist, dankte Bürgermeister Toni Huber für die 20-jährige Tätigkeit als Bürgermeister-Stellvertreter mit einem Präsent.

Spatenstich zur Sanierung der Koloniestraße

Im schlechtesten Zustand aller Straßen in Weisenbach ist die Koloniestraße in Neudorf. Aber dieser Zustand soll nunmehr behoben werden und im Rahmen der letzten Bauausschuss-Sitzung traten hierzu neben Bürgermeister Toni Huber auch die Mitglieder des Bauausschusses sowie Vertreter des Ingenieurbüros und der bauausführenden Firma Nestra in Aktion. Die Koloniestraße, die in Fortführung als Feldweg bis nach Langenbrand führt, war früher, noch vor Zeiten des Baus der B 462 die Staatsstraße als Verbindung im Murgtal. Die Staatsstraße wurde im Bereich zwischen Weisenbach und Gausbach um das Jahr 1790 gebaut. Sie war gleichzeitig auch Teil des früheren Holtz-

mann-Geländes, denn die Firma hat hier vor rund 100 Jahren vier Wohnhäuser für ihre Mitarbeiter errichtet. Nachdem bereits vor etwa zehn Jahren die vier Häuser an das öffentliche Wasserversorgungs- und Abwassernetz angeschlossen wurden, steht nunmehr auch der Sanierung der Straße sowie die Neueinrichtung der dazugehörigen Straßenbeleuchtung an.

Bereits durchgeführt wurden Felssicherungsarbeiten, unmittelbar im Bereich der Einmündung der Koloniestraße in die B 462. Dort wurde auf eine Länge von 80 Metern ein Steinschlagschutznetz angebracht, welches dafür sorgen soll, dass sich lösendes Steinmaterial verfängt und nicht

mehr auf die Koloniestraße rollt. Allein hierfür wurden bereits rund 20.000 Euro verausgabt. Nunmehr soll die Straße von der Einmündung in die B 462 bis zur Wendeplatte beim Kreuzfelsen saniert werden. Geplant ist dabei die Straße im so genannten Hocheinbauverfahren zu sanieren. Bergseitig ist der Einbau einer Muldenrinne vorgesehen, welche das Oberflächenwasser aufnehmen und über die zu verlegenden Straßenentwässerungsleitungen ordnungsgemäß ableiten soll. Zusätzlich wird die Straßenbeleuchtung komplett erneuert, denn gegenwärtig sind die Leuchten teilweise noch an den Häusern befestigt, bzw. stehen teilweise auch zwischen den Häusern.

Die Gesamtkosten für die beschriebenen Maßnahmen belaufen sich auf rund 250.000 Euro, wofür die Gemeinde aus Ausgleichstockmitteln einen Zuschuss in Höhe von 75.000 Euro erhält.

Beim Spatenstich zeigte sich Bürgermeister Huber erfreut, dass die Sanierung der Koloniestraße angegangen werden kann und zudem der Auftrag mit der Firma Nestra auch an eine Weisenbacher Firma gegangen ist.

Gleichzeitig warb Bürgermeister Huber um Verständnis bei den Anwohnern, denn in den kommenden vier Monaten ist durch die Baumaßnahme eine Vollsperrung der Koloniestraße notwendig. Lediglich in den Zeiten außerhalb der Arbeiten kann, sofern es die Bauarbeiten ermöglichen, zur Anlieferung zugefahren werden.



Die Stiftung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach belohnt ehrenamtlich engagierte Jugendliche



45 Schülerinnen und Schüler wurden von der Stiftung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach zur Förderung der Jugend für ihr ehrenamtliches Engagement an den Schulen der Region besonders geehrt.

Mit dieser Aktion werden die Jugendlichen dafür belohnt, dass sie sich an ihrer Schule für die Mitschüler oder die Schule über das normale Maß hinaus einsetzen. Auf Vorschlag der jeweiligen Schulleitungen honoriert die Sparkassenstiftung deren Engagement für andere, so zum Beispiel die Mitarbeit in der Schülermitverwaltung, die Organisation und

Durchführung von Projekten, das Engagement als Schülersprecher oder Streitschlichter, die Übernahme des Sanitätsdienstes in der Schule u.v.m.

Seit dem Jahr 2000 belohnt die Sparkassenstiftung jährlich immer wieder Jugendliche mit einem Tagesevent, für das sie vom Schulunterricht befreit werden. Als Dank für ihr ehrenamtliches Engagement erhalten die Schüler hierfür eine vom Stiftungsrat unterzeichnete Urkunde. In diesem Jahr war das Ziel der Bodensee. Besucht wurde das Zeppelinmuseum in Friedrichshafen. Eine Reise in die Zeit der fliegenden Giganten. Auf 4.000

m² präsentierte sich hier die weltweit größte Schau zur Geschichte und Technik der Luftschiffahrt. Herausragend war die 33 m lange originalgetreue und begehbare Rekonstruktion der legendären Hindenburg.

Anschließend wurde die Zeppelinwerft in Friedrichshafen besucht. Dort konnten die Schüler den Hangar des Luftschiffes besichtigen und sahen Start und Landung eines Zeppelins NT (Neue Technologie). In einer sachkundigen Führung wurde die Herstellung des Zeppelins NT erklärt.

Mit dem Katamaran ging es dann über den Bodensee, um das Sea Life in Konstanz zu besuchen, das in über 40 Süß- und Salzwasserbecken mit insgesamt 660.000 Litern Wasser eine faszinierende Unterwasserwelt präsentierte. Auf einem Rundgang folgten die Schüler dem Verlauf des Rheins, vom Gletscher in den Alpen zum Bodensee bis hin zum mittelalterlichen Hafen Rotterdams und schließlich in die Nordsee. Anschließend war noch die faszinierende Welt des Mittelmeers und des Roten Meeres zu sehen.

Nadi besucht den Kindergarten



Ein nicht ganz alltäglicher Besuch bekamen dieser Tage die Kinder des Kindergartens St. Christophorus. Sylvia Ruppell, selbst Mutter eines

Vorschulkindes, bot sich als Expertin zum Thema »Umgang und Verhalten mit Hunden« an.

Mit ihrem Hund Nadi demonstrierte Sie anschaulich, wie wichtig einige Grundregeln für Kinder zum richtigen Umgang mit Hunden sind, um diese nicht zu erschrecken oder zu reizen und somit kein Fehlverhalten des Hundes auszulösen. Wer wollte, durfte Nadi auf behutsame Weise beggenn und streicheln, ihr sogar ein Leckerli geben. Tiere als Freunde brauchen Pflege und Zuwendung, sowie ein großes Verständnis für ihre Bedürfnisse. Der Besuch von Nadi im Kindergarten war sehr erfolgreich.

Die Kinder haben erfahren, dass respektvolles Verhalten gegenüber Tieren angebracht ist. Danke an Sylvia Ruppell für diesen Beitrag.

Leseaktion für **Schülerinnen und Schüler** vom 30. Juli bis 13. September

köb

Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au

Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach



Öffnungszeiten:

Sonntag 11¹⁵ – 12¹⁵ Uhr
Mittwoch 16⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr

Das Büchereiteam freut sich über euren Besuch.

Unsere Besonderheit
in den Sommerferien:

**Wir suchen
die fleißigsten AusleiherInnen**

Besucht unsere Bücherei - es lohnt sich auf jeden Fall: Bei uns findet Ihr interessante, aktuelle Bücher, Zeitschriften, CDs, Hörspielkassetten, Spiele und vieles mehr ..., die Ihr kostenlos ausleihen könnt. Außerdem sammelt Ihr **Lesepunkte** und unter den fleißigsten AusleiherInnen werden am Mittwoch, 16. September, **super Preise** verlost: zwei Eintrittskarten für den Europa-Park Rust; eine Familienkarte für »World of living« der Firma Weber, Linx; drei CDs nach eigener Wahl; drei Bücher nach eigener Wahl; zwei Kinokarten. Außerdem erhalten alle TeilnehmerInnen einen Trostpreis.

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Eck-Wangenregal mit Glasvitrine, Eiche Tabak, H: 180 x T: 46 x H: 230 cm, ☎ 50011
2. Bürostuhl, Sitzhöhe und Lehne verstellbar, schwarz, ☎ 3869
3. Eichentisch, braun, L: 170 x B: 70 cm, ☎ 656071
4. Klapprad 20, fahrtüchtig; Nordic-Walking-Stöcke, ☎ 5361
5. Dielenschrank, dunkles Holz, sehr gut erhalten, H: 193 x B: 160 x T: 45 cm, drei Türen, die mittlere mit Glaseinsatz, ☎ 07083 7024 oder 923318
6. Aktenschrank mit vier Fächern, B: 117,5 x T: 42 x H: 180 cm; Tisch, B: 90 x T: 65 x H: 75,5 cm, ☎ 07083 933330

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Schach-AG erlangt Diplome

Zum Abschluss des Schuljahres 2008/2009 haben die Teilnehmer der Schach AG in der Johann-Belzer-Schule Weisenbach die Tests zum Erwerb der Diplome des deutschen Schachbundes abgelegt.

Abgefragt wurden Kenntnisse der Regelkunde, Schach, Matt sowie Verwandlung. Den Test zum Bauerndiplom bestanden haben:

Elian Karnasch, Andreas Hadas und Elias Ott. Marius Hürst, Lucas Hürst sowie Marco Miles sind die stolzen Besitzer eines Springer-Diploms. Schach-AG-Leiterin Laure-Renée Senf übergab die Urkunden und be-



glückwünschte die Kinder zu ihren ersten Erfolgen in der Welt des Schachs. Nach den Sommerferien nimmt die Schach AG ihre Tätigkeit wieder auf und es besteht für alle Schüler in Weisenbach die Möglichkeit in den Schachkurs hineinzuschnuppern.

Abschlussfahrt der Johann-Belzer-Schule nach Rom

Auch dieses Jahr war die Abschlussklasse der Johann-Belzer-Schule Weisenbach wieder auf Abschlussfahrt. Zum ersten Mal in der Schulgeschichte flogen elf Schüler nach Rom. Die antike Stadt war für die Schüler sehr beeindruckend. In Rom bekamen sie das Kolosseum sowie das Pantheon - eines der besterhaltenen Gebäude - zu sehen. Natürlich wurden auch der Petersdom und die vatikanischen Museen besucht, in denen sich unter anderem die Sixtinische Kapelle und unzählige Werke von berühmten Malern befinden. Auch die Katakomben wurden besichtigt. Das Einkaufen auf der Via del Corso sowie der Besuch im Hard Rock Café durfte natürlich nicht fehlen. Die Spanische Treppe und der Trevi-Brunnen, an dem einige Schüler traditionell eine Münze hineinwarfen, wurden am Abend besichtigt. Die Schüler hatten zwischen den Besichtigungen auch Zeit, Rom auf eigene Faust zu erkunden. Alle Schüler kamen wohlbehalten ins Murgtal zurück. Begleitet wurden sie von Rektor Adi Marxer und Frau Borchers.



Wir wünschen schöne Ferien

Vereinsnachrichten

Schwarzwaldverein
Ortsgruppe Langenbrand

Wandereinladungen

Am Sonntag, 26. Juli, findet die Sternwanderung des Schwarzwaldvereins »Bezirk Murgtal« statt. Diese Veranstaltung wird von der Ortsgruppe Bermersbach anlässlich ihres Waldfestes ausgerichtet. An diesem Wanderunternehmen beteiligt sich auch der Schwarzwaldverein Langenbrand. Hierzu treffen sich die Teilnehmer an diesem Tag um 10 Uhr am Steinplatz in Langenbrand. Ab hier wird auf einer Route, die vom Wanderführer kurzfristig festgelegt wird, zum Waldfest nach Bermersbach gewandert. Die Wanderzeit insgesamt beträgt ca. drei Stunden. Da es sich hierbei um die Bezirkssternwanderung und um das Waldfest unserer Wanderfreunde aus Bermersbach handelt, wäre eine große Beteiligung sehr wünschenswert. Wanderführer: Fritz Stöber, Telefon 07228 1434.

Mittwochswanderung

Aus Termingründen musste die Mittwochswanderung in diesem Monat auf Mittwoch, 29. Juli, verschoben werden. An diesem Tag findet nun die traditionelle Grillwanderung zur »**Wonnewies**« in Weisenbach-Au statt. Die Teilnehmer treffen sich hierzu um **13.30 Uhr mit Pkw** beim Parkplatz an der Festhalle Langenbrand. Von dort wird zum Parkplatz beim Einkaufszentrum in Weisenbach gefahren. Dort beginnt die ca. 1 ½-stündige Wanderung zum Grillplatz.

Das Grillgut (mit Brot) ist mitzubringen und wird am Treffpunkt eingesammelt und geschlossen zur Grillstelle gebracht. Getränke sind vorhanden. Zu diesem Wanderunternehmen sind alle Mittwochswanderer, Freunde und Gäste recht herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter findet dieses Unternehmen nicht statt. Organisation und Rückfragen: Erna und Fritz Merkel, Telefon 07228 2599.

Spielvereinigung Weisenbach

Halbmarathon in Hundseck

Am letzten Samstag absolvierten drei Läufer der Spielvereinigung den Halbmarathon über 21,1 km in Hundseck. Bei kühlen 12 Grad und böigem Wind starteten sie gemeinsam mit fast 280 Läufern und erreichten nach Zielschluss folgende Ergebnisse: Holger Gerstner 1:46:10 h - Platz 112 (M45 Platz 18), Rainer Hürst 1:57:16 h - Platz 187 (M45 Platz 33), Volker Hürst 1:57:24 h - Platz 188 (M40 Platz 39).

Mit im Teilnehmerfeld war auch Thomas Heuer, der mit 1:54:05 h den 169. Platz (M35 Platz 23) belegte und somit seinen ersten Halbmarathon sehr erfolgreich beendete. Glückwunsch an die Läufer für ihre Leistung.

Infos zu dieser und anderen Veranstaltungen auf unserer Homepage unter www.spielvereinigung-weisenbach.de



FREITAG
31.07.09

SAMSTAG
01.08.09

SONNTAG
02.08.09



MONTAG
03.08.09



Kolpingfamilie Weisenbach

31.07. bis 03.08.2009
Jubiläumsfest auf der Grüb

Lagerfeuerhock mit Musik

Heimatabend mit Martin Wangler
bekannt aus den Fallers und Marienhof

09.30 Uhr Festgottesdienst
mit Festprediger Bundespräses Ottmar Dillenburg
und der Musikgemeinschaft der
Stadtwerke Karlsruhe

Frühschoppenkonzert & Mittagstisch

15.00 Uhr Ehrungsnachmittag
mit dem Gesangverein Weisenbach

16.30 Uhr Musikverein Ettlingenweier

18.15 Uhr Musikverein Langenbrand

15.00 Uhr Sommerferienprogramm

17.30 Uhr Musikverein Weisenbach

ab 19.00 Uhr Tombola
mit der „Kolping-Houseband“

Einladung zum Sommernachtsfest

Der NaturFreundeverein lädt seine Mitglieder zu dem jährlich stattfindenden Sommernachtsfest herzlich ein.

Beginn ist am Samstag, 25. Juli, 19 Uhr bei der vereinseigenen Grillstelle am Wildsaubrunnen. Grillzeug sollte je-

der selbst mitbringen, für die Getränke ist gesorgt.

Es geht die Bitte an die Teilnehmer einen Salat mitzubringen. Der Aufbau findet am Samstagmorgen um 10 Uhr statt.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am letzten Sonntag konnte Klaus Burkhardt Bürgermeister Toni Huber, Pressevertreter und zahlreiche Mitglieder der Fußballabteilung im Naturfreundehaus zur außerordentlichen Mitgliederversammlung begrüßen. Seit dem überraschenden Rücktritt des Abteilungsleiter Rolf Großmann im März, übernahm Klaus Burkhardt kommissarisch das Amt. In der Versammlung wurde die neue Struktur der Verwaltung vorgestellt. Die anschließenden Wahlen führte Herr Bürgermeister Toni Huber durch.

Folgende Personen wurden von der Versammlung in die Ämter gewählt:

Für 1 Jahr

Klaus Burkhardt - Abteilungsleiter

Für 2 Jahre

Christian Grüble - stellv. Abteilungsleiter

Bernhard Irth - Jugendleiter

Roland Miles - Beisitzer Alte Herren

Der neu gewählte Abteilungsleiter Klaus Burkhardt würdigte Rolf Großmann für seine hervorragende zwölfjährige Arbeit als Abteilungsleiter und bedankte sich mit einem Präsent für seine erbrachten Leistungen für den Verein. Auch Susanne Dörrer bedankte sich bei ihm für die gute Zusammenarbeit zwischen dem Hauptverein und der Fußballabteilung in dieser Zeit. Die Fußballabteilung geht nun mit einer gestärkten Verwaltung zukünftigen Aufgaben entgegen.

Testspielergebnisse

Mit Licht und Schatten startete der FCW in die Vorbereitung zur anstehenden Punkterunde. Zum ersten Vorbereitungsspiel war man Gast des FC Neuweier.

In einem zerfahrenen Spiel geriet der FCW dabei früh in Rückstand. Von diesem ließ man sich jedoch nicht schocken und legte seinerseits zwei Tore zur 2:1-Führung vor. Das Halbzeitergebnis lautete dann 2:2. In der zweiten Halbzeit hatten die Gastge-

Kolpingsfamilie Weisenbach



Am **Sonntag, 26. Juli**, ist das Kolpinghaus nur zum Frühschoppen geöffnet.

Der Vorverkauf für den »Heimatabend« mit Martin Wangler (u. a. bekannt als Darsteller in der Serie die Fallers) am Samstag, 1. August, läuft auf vollen Touren - Karten gibt es zum Preis von 5 Euro bei Toto-Lotto-Wunsch, der Volksbank Weisenbach, der Sparkasse Weisenbach sowie bei den Mitgliedern der Vorstandschaft der Kolpingsfamilie - an der Abendkasse sind die Karten dann zum Preis von 6 Euro erhältlich.

Bitte beachten Sie unser Festprogramm und freuen Sie sich schon jetzt mit uns auf ein schönes Jubiläumsfest!

»Wir wollen's wissen!« - Open-Air-Veranstaltung zur Bundestagswahl -

Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Peter Götz (CDU)

Der Bezirksverband Baden-Baden/Bühl/Rastatt lädt in Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie St. Michael Bühlertal ein:

Am Montag, 27. Juli 2009, um 19.30 Uhr

Treffpunkt 19.15 Uhr im Schulhof der Franziska-Höll-Schule

Bei schlechtem Wetter: wird in die Räumlichkeiten der Pfarrgemeinde St. Michael Bühlertal ausgewichen.

Kolping interessiert sich vor der Bundestagswahl 2009 für drei Themen:

- die Reform des Sozialstaates,
- die Rahmenbedingungen für Familien
- die Entwicklung in der Arbeitswelt

Das sind Bereiche, in denen wir aktiv sind, aber auch Bereiche, von denen wir annehmen, dass zu ihnen auch von Seiten der Politik entsprechende Vorschläge präsentiert werden. Wir haben nun die Gelegenheit vor Ort Herrn Peter Götz (CDU), MdB zu diesen Themen zu befragen und mit ihm zu diskutieren. Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Interessierte recht herzlich zur Teilnahme an diesem Gespräch ein und freuen uns über einen großen Besuch.

Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, meldet sich bitte beim Bezirksvorsitzenden Werner Schlager unter Telefon 07224 68376.

ber einen zunehmend stärker auftrumpfenden FCW keine Chance mehr, was sich letztlich in einem überraschend hohen 7:2-Endstand für den FCW widerspiegelte.

Torschützen: Akpinar, Lehmann (je 2), Jovanovic, Fritz und Mungenast (je 1).

Im zweiten Testspiel gastierte der FCW am Eulenkopf in Forbach. Dabei zeigte sich schnell, dass man an diesem Tag gegen stark auftrumpfende Forbacher wenige Chancen hatte. Trotz einiger guter Torchancen für den FCW bestimmte der A-Ligist deutlich das temporeiche Spiel und vergab seinerseits einige gute Tormöglichkeiten.

Von Seiten des FCW konnte man das Ergebnis bis zur 60. Minute knapp gestalten. Danach fing man sich noch das eine oder andere Gegentor und verlor am Ende mit 5:0 gegen Forbach.

Weitere Testspieltermine:

Samstag, 25. Juli, 17.30 Uhr, in Eisental gegen den FC Eisental

Mittwoch, 29. Juli, 19 Uhr in Rotensol gegen Unterreichenbach

Samstag, 1. August, 17 Uhr in Varnhalt gegen den FC Varnhalt

Fanfarenzug Weisenbach

Latschigzeltlager

Traditionell kurz vor Beginn der Sommerferien ist auch für den Fanfarenzug Zeit sich zu entspannen. Deshalb treffen wir uns am Wochenende von Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Juli, zum 37. Zeltlager im hinteren Latschigbachtal.

Während für das flüssige Wohl die ganzen Tage gesorgt ist, ist am Freitagabend jeder selbst für sein leibliches Wohl verantwortlich. Ab Samstag ist dann Vollpension auf dem Zeltplatz, wobei gleich der Samstagabend eine internationale Überraschung bietet.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich auf dem Zeltplatz willkommen.

Die Musikkapelle Au/Murgtal lädt alle Freunde der Blasmusik zu ihrem

Fröhlichen Feierabend

am

**Donnerstag, 30. Juli, ab 17 Uhr
auf den Dorfplatz in Au/Murgtal ein.**

Mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm starten wir mit den Musikvereinen aus Ottenau, Weisenbach und Au in den Abend.

Lauschen Sie den Jagdhornbläsern unter der Leitung von Bärbel Lindner sowie dem Duo »Mary & Loo«.

Hinter diesem Namen stehen die im Murgtal bekannten Sänger und Musiker Mario Götz und Ludwig Weber. Beide sind seit vielen Jahren Garant für gute handgemachte Musik. Mit teils zweistimmigem Gesang werden Entertainer Mario Götz und Ludwig Weber, der ihn an der akustischen Gitarre begleitet, in zwei Pausen zwischen den Darbietungen der Musikkapellen mit ihren Liedern aus den verschiedensten Stilrichtungen das Publikum unterhalten.



Wir verwöhnen unsere Gäste nicht nur musikalisch, sondern auch mit unseren bekannten gebratenen Forellen.

Genießen Sie also Ihren ersten Ferientag bei der Musikkapelle Au/Mrgt. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

KG »Hohle Eiche«

Vereinswanderung »ins Blaue«

Hie Eicho liebe Närrinnen und Narren, ein weiteres Highlight der diesjährigen Kampagne steht kurz bevor. Am Samstag, 22. August, findet die diesjährige Vereinswanderung »ins Blaue« statt. Also schwingt eure Hufe und meldet euch bis spätestens Dienstag,

18. August, unter Telefon 07224 4668 oder wer kein Telefon besitzt unter buettelpeter@aol.com an.

Frei nach dem Motto »wer nicht kommt zur rechten Zeit, der muss nehmen was übrigbleibt«.

Starke Männer und fliegende Menschen



Auf Grund der guten Berichterstattung der Tageszeitung vom Stabhochsprung-Meeting am 5. Juli in Weisenbach, verzichten wir im Gemeindeanzeiger auf einen nochmaligen Bericht. Dafür das Foto der Sieger:

Kurze Statistik: Es waren 23 Sportler aus 17 Vereinen am Start. Aufgestellt wurden acht Cup-Rekorde.

Ein besonderer Leckerbissen war auch das Kugelstoßen, bei dem Marcel Bosler (TV Iffezheim) mit 18,69 m sich auf Rang 4 in Deutschland vorschob.

Aktuell: www.lag-obere-murg.de

Termine: Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

DRK Ortsverein Gernsbach

Nordic Walking

Beim DRK-Ortsverein Gernsbach beginnt ein neuer Grundkurs in Nordic Walking unter der Leitung von Brigitte Kleeh.

Termine: Mittwoch, 29. und Freitag, 31. Juli, sowie Mittwoch, 5. und Freitag, 7. August, jeweils von 9 bis 10.30 Uhr.

Treff ist am Parkplatz vor dem Laufbachtal in Gernsbach. Leihstöcke vorhanden. Eigene Stöcke bitte mitbringen. Anmeldung und Infos unter Telefon 07225 74434.

Terminkalender 2009

25.7. Uhingen: BW-Meisterschaften M/W 14 25./26.7. Rottweil: Süddeutsche M. Junioren, M/W15

7. bis 9.8. Rhede (NRW) Deutsche Jugendmeisterschaften

10.8. Rastatt: Feriensportfest

17.8. Rastatt: Feriensportfest

24.8. Rastatt: Hammerwurf-Meeting

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Chorproben am Freitag, 24. Juli: 18 Uhr junger Chor, 19.30 Uhr gemischter Chor.

Musikkapelle Au

Altpapiersammlung

Die Musikkapelle Au führt am Freitag, 24. Juli, ab 15 Uhr im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten die Bevölkerung das Papier gebündelt am Straßenrand abzustellen.

Dem Altpapier sollten keine artfremden Gegenstände beigefügt sein. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Treffen

Die Musikerinnen und Musiker treffen sich am Sonntag, 26. Juli, um 10.30 Uhr an der J.-Bleyer-Brücke zur Fahrt nach Bad Rotenfels ins »Christophsbräu« (Polo-Shirt).

Kirchliche Nachrichten

KATH. PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von Samstag, 25. Juli bis Sonntag, 2. August

Samstag, 25. Juli

Au 17.30 Uhr heilige Messe in einem Anliegen und für die verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 26. Juli -

17. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde, 1. Seelenamt für Sophie Krieg; heilige Messe zu Ehren des heiligen Christophorus für die Reisenden und Pilgernden um reiche Erfahrung und eine gute Heimkehr; für verstorbenen Mann und verstorbene Schwägerin

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Montag, 27. Juli

Au 10.30 Uhr Abschlussgottesdienst der 4. Klassen in Au

Dienstag, 28. Juli

Weisenbach 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 29. Juli

Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30. Juli

Au 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe

Freitag, 31. Juli

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz

Au 8 Uhr Rosenkranz

Samstag, 1. August

Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 2. August

Weisenbach 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich 85 Jahre Kolpingsfamilie im Zelt beim Kolpinghaus auf der Grüb

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Gebetsanliegen des Papstes Benedikt XVI. und der Kirche im August

Wir beten, dass die Öffentlichkeit echte Lösungen für die oft tragischen Lebensbedingungen von Millionen Vertriebener und Flüchtlinge findet.

Wir beten, dass Christen, die wegen ihres Bekenntnisses zu Christus verfolgt und diskriminiert werden, ein Leben nach ihrem Glauben als Menschenrecht zugestanden wird.

Katholische Frauengemeinschaft

Weisenbach/Au

Cocktailabend

Wie in unserem Jahresprogramm angekündigt, laden wir alle Frauen zu

einem Cocktailabend in lauer Sommernacht, in den Pfarrgarten oder ins Gemeindehaus ein. Wir werden verschiedene Cocktails anbieten, kleine Snacks und für Karibikflair sorgen. Am Dienstag, 28. Juli, 19.30 Uhr heißen wir Sie willkommen. Der Unkostenbeitrag beträgt 6 Euro. Anmeldungen erleichtern uns die Planung, ein Anruf genügt bei Heidi Hörth, Telefon 5410 oder Franziska Großmann, Telefon 2742.

Anmeldeschluss ist Samstag, 25. Juli. Grundsätzlich sind zu allen unseren Veranstaltungen auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Weisenbach (Pfarrer Gerhard Bub)
15 Uhr Treffen der Konfirmierten und deren Eltern am Naturfreundehaus in Weisenbach

Dienstag, 28. Juli

15.30 Uhr Andacht in der Kapelle des Krankenhauses Forbach (Pfarrer Gerhard Bub)

Donnerstag, 30. Juli

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach